

Sportkegeln

2. Bundesliga DCU Süd Frauen	
GN Lahr - G7 Spaichingen	2506:2617
Sandhausen - PSV Ludwigsh.	2571:2353
Eppelheim II - Heltersberg	2689:2610

1. Eppelheim II	14	37020:35613	22:6
2. Sandhausen	14	36091:35288	18:10
3. Heltersberg	14	36372:35939	16:12
4. Altlüßheim	14	36235:35828	16:12
5. G7 Spaichingen	14	35629:35724	14:14
6. PSV Ludwigsh.	14	36306:36624	12:16
7. GN Lahr	14	35226:36114	10:18
8. Ebersw.-Gengenb.	14	35008:36757	4:24

Badminton

Landesliga Schwarzwald/Bodensee	
Singen-Schlatt - TV Zizenhausen III	7:1
PTSV Konstanz III - TSV Tuttlingen	5:3
FSV Schwenningen - Wellendingen	8:0
BC Wetzlar - BV Rottweil	3:5
PTSV Singen-Schlatt - TSV Tuttlingen	4:4
PTSV Konstanz III - TV Zizenhausen III	5:3
FSV Schwenningen - BV Rottweil	8:0
BC Wetzlar - TSV Wellendingen	6:2

1. PTSV Konstanz III	14	67:45	22:6
2. FSV Schwenningen	14	74:38	21:7
3. TSV Tuttlingen	14	68:44	17:11
4. PTSV Singen-Schlatt	14	62:50	16:12
5. TV Zizenhausen III	14	57:55	15:13
6. BV Rottweil	14	54:58	14:14
7. TSV Wellendingen	14	28:84	4:24
8. BC Wetzlar	14	38:74	3:25

Bezirksliga Schwarzwald	
Mariazell/Dunn. - TSV Tuttlingen II	5:3
PTSV Konstanz IV - TuS Gottmadingen	6:2
TV Aldingen III - BC Villingen	5:3
BC Wetzlar II - BV Rottweil II	2:6
Mariazell/Dunn. - TuS Gottmadingen	0:8
PTSV Konstanz IV - TSV Tuttlingen II	4:4
TV Aldingen III - BV Rottweil II	5:3
BC Wetzlar II - BC Villingen	3:5

1. BV Rottweil II	14	69:43	21:7
2. BC Villingen	14	69:43	18:10
3. TuS Gottmadingen	14	61:51	18:10
4. Mariazell/Dunn.	14	57:55	17:11
5. PTSV Konstanz IV	14	64:48	15:13
6. TV Aldingen III	14	52:60	14:14
7. TSV Tuttlingen II	14	47:65	8:20
8. BC Wetzlar II	14	29:83	1:27

Die Spaichinger Keglerinnen siegen

LAHR/SPAICHINGEN (pm) - In der 2. Bundesliga Süd Frauen DCU haben sich die Teams SKC GN Lahr - Goldene 7 Spaichingen mit 2506:2617 Punkten getrennt.

Nach der zuletzt schwachen Heimleistung gewannen die Primstädterinnen mit einer deutlichen Leistungssteigerung ihr letztes Rundenspiel. Mit diesem Erfolg schoben sie sich an Ludwigshafen auf den fünften Platz vorbei. Für einen Paukenschlag sorgte zu Beginn Andrea Radakovic die mit 498 Kegeln Tagesbestleistung erzielte. Zusammen mit Birgit Lehmann (410) verschafften sie ihrem Team einen Vorsprung von 52 Kegeln. Dieser erhöhte die Mittel-paarung mit Dragana Frei (457) und Sigrid Burger (384) auf vorentscheidende 123 Kegeln. Die Schluss Paarung mit Susanne Lehmann (424) und Carmen Lehmann (444) brachten den Sieg sicher nach Hause.

KSC Immendingen steigt nicht auf

WEIL AM RHEIN/IMMENDINGEN (wl) - Der KSC Immendingen kann sich nicht für die Landesliga B Männer qualifizieren. Bei den Aufstiegs-spielen in Weil am Rhein waren die Mannschaften aus Unterharmers-bach und Denzlingen stärker als die Immendinger.

Nach dem ersten Durchgang kegelte sich Unterharmersbach mit hervorragenden 3303 Kegeln vor Denzlingen (3264) und Immendingen (3184) an die Spitze. Im zweiten Durchgang verkürzte Immendingen den Rückstand auf Denzlingen nach zwei Paarungen auf 14 Kegel und sorgte dadurch für ein spannendes Finish. Der Denzlinger Bojan Dukic zerstörte jedoch mit seinen 601 Kegeln (Bestleistung im gesamten Wettbewerb) die Hoffnungen der Immendinger. Deren bester Spieler hieß an beiden Tagen Emil Kovacic.

Endergebnis: 1. Unterharmers-bach 6559 Kegel, 2. Denzlingen 6409 Kegel (beide Teams steigen auf), 3. KSC Immendingen 6334 Kegel.

Handball-Vorschau

Bezirksliga Männer
Vfl Ostdorf - TG Schömberg (Donners-tag, 20.30 Uhr, Realschulhalle in Balingen). Beide Teams haben 14 Punkte auf dem Konto und stehen im hinteren Mittel-feld. Sie haben mit dem Abstieg nichts mehr zu tun, und somit geht es hier nur noch ums Prestige. Dabei wollen sich die Schömberger für die Hinspiel-Niederlage revanchieren. Die heimstarken Ostdorfer werden sich vor eigenem Publikum aber nicht so leicht überraschen lassen. (fro)

Waldläufer liefern sich spannende Duelle

Leichtathleten tragen in Gosheim Regionalmeisterschaften aus

Von Bernd Müller

GOSHEIM - Die Leichtathleten der Region Süd haben die Wintersaison mit den Waldlaufmeisterschaften in Gosheim beendet. Auf dem dortigen Wiesengelände entwickelten sich zum Teil spannende Laufentscheidungen. Auf der Mittelstrecke der Männer und Frauen war dabei Jens Ziganke, SV Reichenau, die bestimmende Kraft. Er gewann den Lauf der Männer nach etwa 3240 Minuten (10:01 Minuten).

Als Zweiter rannte Tom Jessen von der TSG Balingen über Ziellinie (11:25 m), womit er sich den Titel in der M40 sicherte. Mit einem beherzten Lauf gewann Michael Mayer, LG Tuttlingen-Fridingen, (12:16 Minuten) den Titel in der M45. Die dritt-schnellste Laufzeit (11:49 Minuten) brachte Jean-Pierre Marcq von den Tuttlinger Sportfreunden aufs Siegertreppchen in der M55. Locker eilte Nadine Willuweit, SV Reichenau, zum Titel bei den Frauen.

Große Einsatzbereitschaft zeigten die Jugendlichen bei ihren Entscheidungen auf der Mittelstrecke (circa 2480 m). Allen voran Johannes Langenstein, TSV Bisingen, der als Erster den Rundkurs hinter sich brachte. In der Zeit von 8:15 Minuten sicherte er sich den Titel in der M U20.

Ein tolles Finish lieferten sich Dennis Klein (10:21 Minuten) und Fabian Schmidt (10:20 Minuten) auf den letzten Metern bis ins Ziel. Beide starteten für die TG Tuningen und belegten in der genannten Reihenfolge Platz eins in der U18 und Platz drei in der U20.

Maria und Margret Hipp auf Platz drei und vier

In der W U18 kamen Maria Hipp (10:18 Minuten) und Margret Hipp, LG Tuttlingen-Fridingen, (10:49 Minuten) auf den Plätzen drei und vier ins Ziel. Ihren ersten Geländelauf beendete Anika Kappler, TSV Rottweil, in der U20 als Regionalmeisterin.



Fin Habermas (20), TV Gosheim, rannte in der M12 zum Titel. Ein mutiger Lauf brachte Alisha Pawlowski (115), LG Tuttlingen-Fridingen, (rechts) den Titel in der W13.



FOTOS (2): BERND MÜLLER

Auf der Langstrecke warteten 6300 Meter Wiesengrund auf die Athleten. Wieder war es Jens Ziganke (21:00 Minuten), der mit einem druckvollen Lauf den zweiten Regional-titel bei den Männern nach Hause brachte. Patrick Moritz, TSV Rottweil, (27:20 Minuten) eilte vor Tom Jessen, TSG Balingen (28:03 Minu-

ten), zum Regionalmeistertitel in der M40. Gut unterwegs waren auch die Tuttlinger Sportfreunde. Thomas Roser sauste in der M50 (25:23 Minuten) zum Titel und Jean-Pierre Marcq tütete nach 24:42 Minuten Titel Nummer zwei in der M55 ein. Richard Manuel, TG Trossingen, gewann den Titel in der M65.

Auch die jungen Läufer sind in Gosheim am Start

Fin Habermas, TV Gosheim, sicherte sich den Titel in der M12. In der M11 eilte Michael Selenko, TG Trossingen, nur knapp geschlagen auf Platz zwei. In der W U12 waren zwei Athletinnen aus dem Kreis Tuttlingen ganz vorne mit dabei. Anna Müller (3:22), Tuttlinger Sportfreunde, kam in der W11 nach einem tollen Finish vor Flora Ames (3:25), LG Tuttlingen-Fridingen, und Hannah Schneider (3:27), TG Trossingen, auf Platz zwei.

Lea Grewin (6:35 Minuten), TV Gosheim, kam in der W12 auf Rang

drei und Alisha Pawlowski (6:02 Minuten), LG Tuttlingen-Fridingen, sicherte sich in der W13 den Titel. Nur sieben Sekunden später über-querte ihre Vereinskameradin Anna Schall als Dritte die Ziellinie. Alexander Borho, SV Mariazell, und Valentin Mager, TSV Rottweil, bestimmten von Beginn an die Entscheidung in der U16. Nach 1820 Metern sicherten Alexander Borho (6:32 Minuten) den Titel in der M15 und Valentin Mager in der M14 (6:46 Minuten).

Doch auch die Jungs aus der Re-gion Tuttlingen mischten ordentlich

Gut lief es auch bei Verena Müller, TSV Rottweil. Obwohl die äußeren Bedingungen immer schlechter wurden, rannte sie nach 29:20 Minuten über die Ziellinie und sicherte sich den Titel bei den Frauen. Regional-meisterin in der W45 wurde Heidi Rissler von der TG Trossingen (31:53 Minuten).

mit. Linus Hagen (6:57 Minuten), TV Spaichingen, und Ingo Steiner von den Tuttlinger Sportfreunden liefen in der M14 auf die Plätze zwei und drei.

Vizemeister wurde in der M15 Pascal Grewin vom TV Gosheim. Aus einem dichten Teilnehmerfeld heraus eilte Tess Schulz (7:03 Minuten), LG Tuttlingen-Fridingen, vor ihren Kolleginnen Ann-Britt Siglinger (7:29 Minuten) und Kristin Kleemann (7:39 Minuten) auf Platz drei. Regionalmeisterin der Altersklasse W15 wurde Anna-Sophia Weber vom TV Gosheim.



Rund 80 Testlauf-Teilnehmer trafen sich zum zweiten run&fun-Testlauf im Donautal. Dieter Keilbach (vorne rechts in gelb) war bei den Marathonis Tempoläufer. FOTO: HELMUT BUCHER

80 Sportler absolvieren zweiten Testlauf

Auf 30- und 18-Kilometer-Strecken im Donautal testen die Teilnehmer ihre Fitness

TUTTLINGEN (hkb) - Das Laufevent run & fun, welches am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Juni, stattfindet, wirft seine Schatten voraus. So fand jüngst der zweite Testlauf für Läufer und Walker statt. Dabei gab es die Möglichkeiten, für Läufer über rund 30 Kilometer und die Walker über rund 18 Kilometer ihre Form zu testen. Mit einem Regionalexpress fuh-

ren rund 80 Läufer und Walker von Mühlheim aus nach Hausen im Tal, beziehungsweise nach Beuron. Zu-vor wurden die Teilnehmer von Thomas Waizenegger, run&fun-Projekt-leiter Sport, begrüßt und die einzel-nen Verpflegungsstationen vorge-stellt. Letztere wurden unter anderem von Ulrich Trommer, Bernd Ausländer, Thomas Ulrich so-

wie Thomas Gfrörer bewirbt. Ziel für die Teilnehmer, die von Dieter Keilbach als Tempoläufer betreut wurden, war Mühlheim.

Infos zum Laufevent run&fun sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter www.runundfun.de.

Mehr Tennisfreunde in den Vereinen

Bei der Bezirksversammlung in Horb wählen die Mitglieder unter anderem Dieter Kinkelin aus Tuttlingen

HORB (wf) - Zur Bezirksversammling der 156 Vereine des Tennisbezirks E im Horber Schulzentrum hat der Bezirksvorsitzende Anton Höhle (Freudenstadt) jüngst Vertreter von 55 Vereinen begrüßt.

In seinem Jahresbericht ging er zunächst auf die Mitgliederentwicklung ein. Auch wenn es nicht schlecht aussehe, seien gerade im Jugendbereich wenig Kinder da. Von 156 Vereinen hätten 66 keine Damen- und 36 keine Herrenmannschaft. Hier verwies Höhle auf die geänderte Ersatzspielerregelung und die Möglichkeiten der Spielgemeinschaften. Die Vergrößerung des Bezirks habe sich bewährt und keiner der neu hinzu gekommenen Vereine hätte sich beklagt. Nur in Einzelfäl-

len seien bei Verbandsspielen Klagen über zu lange Wegstrecken gekommen.

Erstmals galt es nach der Satzungsänderung des Verbandes sechs Delegierte für die Mitgliederversammlung des WTB zu wählen: Dominik Bordt (Neufra), Frank Dietrich (Neustetten), Robert Frittrang (Frittlingen), Jens Hofmeyer (Dietingen), Bernd Kunkler (Mössingen), Jürgen Roth (Dettingen). Hierzu kommen noch Anton Höhle und sein Stellvertreter Peter Herr als Vertreter des Bezirksrats. Als Ersatzdelegierte gewählt wurden Angelika Kopf (Ebingen), Karl Braun (Oberatal) und Max Keinath (Musbach).

Als zuständiger Vizepräsident des WLSB erinnerte Rolf Schmid da-

ran, dass die Tennisvereine sich dringend mit dem Thema Ganztags-schule beschäftigen müssen, da dadurch vor 16 Uhr kein Training beginnen könne. Sicher sei, dass alle Ganztags-schulen monetarisiert werden können, also der Schulleiter bezahlte Übungsleiter einstellen kann. Und hier müssten die Vereine hellwach sein. In diesem Zusammenhang wies Schmid auf weitere Fortbildungsveranstaltungen im nächsten Jahr hin.

Neuwahlen im nächsten Jahr

Anton Höhle gab einige Veränderungen im Bezirksrat bekannt. Er selbst, sein Stellvertreter Peter Herr, sowie die beiden Jugendwarte, Johannes Missel und Karlheinz Götz, werden im kommenden Jahr nicht mehr zur

Verfügung stehen, sagte er. Karlheinz Götz hatte schon für dieses Jahr seinen Posten als Regelleferent zur Verfügung gestellt. Als Nachfolger wurde unter großem Beifall Dieter Kinkelin aus Tuttlingen gewählt.

Sets für Schul-Tennis

Günter Braun wies als Referent für Schultennis darauf hin, dass insgesamt 60 Sets, bestehend aus 12 Kinderschlägern und 20 Trainingsbällen, zur Verfügung stehen. Das bedeutet, dass jeder Bezirk zehn Sets an solche Vereine verteilen kann, die mit örtlichen Schulen zusammenarbeiten.

Bezirkssportwart Wolfgang Fritz wies auf das Mannschaftsführer-Seminar und den Spieltag der Damen

Fire Wings treten gegen Heilbronn an

VILLINGEN-SCHWENNINGEN (pm) - Nach dem 4:1-Heimsieg in der finalen Play-Down-Serie gegen die 1b-Mannschaft der Heilbronner Falken liegen die Schwenninger Fire Wings vor dem zweiten Spiel am morgigen Freitag in einer guten Ausgangslage. „Wir können mit einem Sieg in Heilbronn den Klassenerhalt in trockene Tücher bringen“, so Trainer Kevin Apelt.

Dass das Spiel dennoch kein Selbstläufer werden wird, ist man sich im Lager der Fire Wings bewusst. „Sie werden sich nicht kampflös schlagen lassen. Wenn wir 60 Minuten konzentriert arbeiten, in der Defensive sicher stehen und unsere Torchancen verwerten, sehe ich gute Chancen, dass wir am Freitag den Klassenerhalt feiern werden“, sagt Stürmer Stefan Schäfer.

Spielbeginn für das 2. Play-Down Spiel ist am Freitag, 27. März, um 20 Uhr in der Heilbronner Kolben-schmidt-Arena.

Qualifikationsspiele

Anmeldung für Handball-Mannschaften läuft

REGION (pm) - In diesem Jahr gibt es im Handballbezirk Neckar-Zollern keine Quali-Runde für die Jugend. Es findet nur eine Qualifikation für die Jugendmannschaften statt, die auf HVW-Ebene spielen wollen. Diese werden am am Samstag, 2., und Sonntag, 3. Mai, ausgetragen. Die Organisatoren weisen darauf hin, dass die HVW-Qualifikation nur für die Vereine gelten soll, die sich mit ihrer Mannschaft in der Lage sehen, auf HVW-Ebene zu spielen und zu bestehen. Teilnehmer als auch Vereine, die die Quali-Spiele gerne ausrichten möchten, sollten sich bis Sonntag, 29. März, über folgendes Online-Formular anmelden: <http://be-zirk7.lmhy.de>.

Jörg Schlenker steht an der Spitze

Runde 6 der Schach-Stadtmeisterschaften in Trossingen bringt Wechsel in der Tabelle

TROSSINGEN (hp) - Bei der 12. Offenen Stadtmeisterschaft von Trossingen hat Jörg Schlenker (SC Donaueschingen) durch einen Sieg gegen Titelverteidiger Klaus Bräunlin (TG Biberach) die alleinige Tabellenführung übernommen und damit einen großen Schritt zum dritten Titelgewinn gemacht.

Neben seinem Sieg profitierte er vom Punktverlust des bisher punktgleichen Villingers Remy Heimers. Der fiel fast Alexander Mayer (Trossingen) zum Opfer, doch Mayer akzeptierte in leicht besserer Stellung das Remisangebot des Widersachers.

Souverän entschied der älteste Teilnehmer Siegfried Wenz (85, SV Trossingen) das Duell mit Cornelia Dieckmann (SR Spaichingen) für sich. Pascal Haufe machte nach seinem Sieg einen Sprung in der Tabelle. Unentschieden endeten die Partien zwischen Roland Ax (Trossingen) und Walter Blauditschek (Spaichingen) sowie Norbert Bengsch (SG Do-

naual-Tuttlingen) und Caro-Kann-Spezialist Peter Butz (Spaichingen). Die Ergebnisse der 6. Runde: Klaus Bräunlin - Jörg Schlenker 0:1, Alexander Mayer - Remy Heimers 0,5:0,5, D'Acunto - Matthias Lindenhahn, Dr. Norbert Bengsch - Peter Butz 0,5:0,5, Pascal Haufe - Werner Eppel 1:0, Dr. Martin Welte - Uwe Katholnig 1:0, Klaus Richter - Torben Haufe 1:0, Walter Blauditschek - Roland Ax 0,5:0,5, Siegfried Wenz - Cornelia Dieckmann 1:0, Uli Schrade - Bernd Blanke 1:0, Erich Munz - Müller 1:0, Walter Haas - Franz Urban 1:0, Rudolf Dalmann - Gernot Weißhaar 1:0, Barba - G. Dieckmann 0:1.

Die Tabelle führt Jörg Schlenker mit 5,5 Punkten an. Verfolger sind Remy Heimers und Matthias Lindenhahn mit 5,0 Punkte.

Die Runde 7 wird am heutigen Donnerstag um 19.30 Uhr im Rathaus Schura ausgetragen.